



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 21. bis 22.12.2023

#### Verkehrslage

#### **Unfallflucht**

Ein 64-jähriger befuhr am 21.12.2023 gegen 16 Uhr mit einem Sattelzug die K 2075 aus Richtung **Baasdorf** in Richtung Edderitz. Circa 200 Meter hinter dem Ortsausgang Baasdorf kam ihm auf seiner Fahrspur ein PKW unbekanntes Typs entgegen, der sich gerade im Überholvorgang befand. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, wich der 64-jährige auf den Randstreifen aus, wo sich der Sattelzug festfuhr. Zudem wurde ein Leitpfosten aus der Verankerung gerissen. Der PKW-Fahrer setzte seine Fahrt unvermindert fort und verließ somit pflichtwidrig die Unfallstelle. Der Sattelzug musste mit schwerem Gerät geborgen werden, da die Gefahr bestand, dass das Fahrzeug auf das angrenzende Feld abrutscht. Zur Schadenshöhe liegen der Polizei bislang keine Angaben vor. Die Kreisstraße musste im Bereich der Unfallstelle für circa eine Stunde voll gesperrt werden.

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

In **Köthen** beabsichtigte ein 24-jähriger mit einem PKW Hyundai aus einer Grundstücksausfahrt auf die Franzstraße aufzufahren. Hierbei kam es zu einer Kollision mit einem sich im fließenden Verkehr befindlichen PKW Dacia einer 62-jährigen. Die Schadenssumme an diesem wurde mit annähernd 1.500 Euro angegeben. Am Hyundai entstand ein Schaden von rund 2.000 Euro. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 21.12.2023 gegen 13 Uhr.

#### **Wildunfall**

Zu einem Zusammenstoß mit einem Wildschwein kam es am 22.12.2023 gegen 5.30 Uhr im Bitterfeld-Wolfener Ortsteil Greppin. Ein 38-jähriger war mit seinem PKW Seat auf der Salegaster Chaussee in Richtung B 184 unterwegs, als plötzlich und unerwartet vor ihm das Tier auf die Fahrbahn lief. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte eine Kollision nicht verhindert werden. Die Schadenssumme am PKW wurde auf ungefähr 3.000 Euro geschätzt. Das Wildschwein verendete an der Unfallstelle.

#### **Fahren unter Betäubungsmittelleinfluss**

Eine Polizeistreife wurde am 22.12.2023 gegen 2 Uhr in der Roßlauer Straße in **Zerbst** auf eine 21 Jahre alte VW-Fahrerin

aufmerksam und unterzog sie einer Kontrolle. Hierbei stellte sich heraus, dass sie offenbar unter Betäubungsmittelinfluss steht. Ein vor Ort durchgeführter Drogenvor-test wies ein positives Ergebnis aus. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und die weitere Fahrt vorerst untersagt.

## **Fahren unter Alkoholeinfluss**

In der Fasanerie in **Köthen** stieß eine Streifenwagenbesatzung am 21.12.2023 gegen 18 Uhr auf einen Fahrradfahrer. Dieser hatte eine dortige Absperrung umfahren und kollidierte in der weiteren Folge mit einem umgestürzten Baum. Durch den Aufprall kam der 44-Jährige zu Fall und zog sich leichte Verletzungen zu. Eine ärztliche Versorgung wurde jedoch abgelehnt. Vor Ort stellten die Beamten Alkoholgeruch bei dem Mann fest. Ein durchgeführter Test ergab einen vorläufigen Wert von 1,4 Promille. Der 44-Jährige musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet, denn auch für Fahrradfahrer gelten Promillegrenzen. Schon eine Alkoholisierung ab 0,3 Promille kann strafbar sein, wenn zusätzlich alkoholbedingte Ausfallerscheinungen vorliegen.

## Sonstiges

Das derzeitige Sturmtief hinterließ auch im Landkreis Anhalt-Bitterfeld seine Spuren. So überfuhr ein 42 Jahre alter Nutzer eines PKW Opel am 21.12.2023 gegen 16 Uhr in der Frenzer Hauptstraße in der Gemeinde **Osternienburger Land** einen kurz zuvor auf die Fahrbahn herabgefallenen Ast. Die Schadenshöhe am Fahrzeug beläuft sich auf rund 500 Euro. Höherer Sachschaden hingegen entstand an einem PKW desselben Typs, dessen 59-jährige Fahrerin etwa zur gleichen Zeit in der **Köthener** Querallee in Richtung Maxdorfer Straße unterwegs war. Hier fiel ein Baum während der Fahrt auf das Dach des Opel. Glücklicherweise blieben sowohl die Fahrerin als auch eine 79-jährige Mitinsassin unverletzt. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr kamen zum Einsatz und mussten die Gefahrenstelle beseitigen. Der PKW war weiterhin fahrbereit. Der Schadensumfang am Fahrzeug lag bei annähernd 3.000 Euro. Auf der L 141, nahe der Ortslage **Lingenau**, kollidierte ein 52-jähriger VW-Fahrer am 22.12.2023 gegen 8 Uhr mit einem auf die Fahrbahn gestürzten Baum. Das Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Die Schadenssumme liegt bei ungefähr 4.000 Euro. Unwetter stellen grundsätzlich ein erhöhtes Gefahrenpotential im Straßenverkehr dar. Die Polizei rät daher zu einer besonders defensiven Fahrweise und zum Absenken der Geschwindigkeit. Bei schwerem Sturm oder Orkanböen sollte, wenn möglich, auf den Gebrauch des Fahrzeugs gänzlich verzichtet werden.

## Kriminalitätslage

### **Sachbeschädigung**

Unbekannte machten sich zwischen dem 21.12.2023 14 Uhr und dem 22.12.2023 8.30 Uhr an mehreren Pollern auf einem Parkplatz in der Gerhart-Hauptmann-Straße in Bitterfeld-**Wolfen** zu schaffen, wodurch diese beschädigt wurden. Die Instandsetzungskosten bemessen sich auf ungefähr 600 Euro.

### **Brandereignis**

Gegen 1.30 Uhr des 22.12.2023 kam es zu einem Brand mehrerer Abfallbehälter, die in einem Gemeinschaftsunterstand in der Straße „Breitestein“ in **Zerbst** abgestellt waren. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zerbst waren im Einsatz. Durch

die Flammen wurden die Behälter zum Teil vollständig zerstört. Der entstandene Schaden bemisst sich auf etwa 2.000 Euro. Der Brandort wurde beschlagnahmt. Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen.

**Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)